

ERKLÄRUNG betreffend KONFLIKTMATERIAL

Geschätzte Kundinnen
Geschätzte Kunden

Dietlikon, im November 2016

Es erreichen uns derzeit viele Anfragen bezüglich der Verwendung von Konfliktmaterialien bzw. zum Dodd-Frank-Act. Bitte finden Sie dazu nachfolgende Erklärung der Firma häuselmann metall GmbH.

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie als Kundinnen/Kunden der häuselmann metall GmbH informieren, dass wir ausschliesslich Produkte von namhaften Herstellern beziehen. Wir als Distributor haben jedoch keinen Einfluss auf den Ursprung von Mineralien, die von unseren Lieferanten verwendet werden. Somit können wir diesbezüglich keine Gewähr übernehmen. Bei unseren Lieferanten setzen wir uns für Rückverfolgbarkeit und Transparenz bei deren Produkten ein. Viele Hersteller informieren auf deren Webseiten zu Materialbeschaffenheit und Ursprung.

Wir haben von unseren Lieferanten entsprechende Informationen eingeholt und nach unserem derzeitigen Kenntnisstand wird bei unseren Lieferanten kein Konfliktmaterial mit Ursprung in der Demokratischen Republik Kongo oder einem der Länder Angola, Burundi, Ruanda, Sambia, Sudan, Tansania, Uganda und Zentralafrikanische Republik eingesetzt.

Wir selber tätigen keine Direktimporte von Mineralien und damit auch nicht von sogenannten „Konflikt-Mineralien“ wie z.B. Kassiterit (Zinnerz), Kolumbit-Tantalit (Coltran, Tantalierz), Gold, Wolframit (Wolframerz).

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir aufgrund der steigenden Anzahl von Anfragen keine speziellen Fragebögen ausfüllen können.

Wir hoffen jedoch, dass dieses Schreiben die von Ihnen gewünschten Informationen enthält und bedanken uns für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

häuselmann metall GmbH



Franz Thür
Geschäftsführer

häuselmann metall GmbH



Cosimo Tommasi
Leiter Beschaffung und Handel